



*You'll never
walk alone*



tellimed

AUF NUMMER SICHER

Wer wir sind

Im Jahr 2005 wurde die tellimed Rambach & Fegers GbR als Seniorendienstleister in Kalkar gegründet. Damals noch als Dienstleister mit lokaler Ausrichtung, folgte wegen der enormen Nachfrage im Hausnotrufsegment die Spezialisierung für den Hausnotrufmarkt. Noch im selben Jahr erfolgte der Aufbau einer eigenen Hausnotrufzentrale in Kalkar mit zwei weiteren redundanten Ersatzstandorten. Im Jahr 2010 werden wir unseren 10.000. Patienten begrüßen. Mit der Verknüpfung von höchster Qualität, günstigen Preisen und technischen Innovationen hat tellimed neue Maßstäbe gesetzt. Hierzu zählen die Hausnotrufversorgung für nur 9,95 Euro monatlich, die Besetzung der Hausnotrufzentrale mit medizinischem Personal und das vielfältige Geräte - Lieferprogramm. Hierdurch ermöglicht

tellimed eine sichere und komfortable Versorgung mit Hausnotrufsystemen.

Vor allen sächlichen Vorteilen bieten wir unseren Patienten und Kooperationspartnern einen menschlichen und unkomplizierten Service. Für unsere Patienten wird unsere tägliche Arbeit von dem Gedanken bestimmt, wie wir unseren Service für unsere eigenen Angehörigen haben möchten. Für unsere Kooperationspartner möchten wir der kompetente Ansprechpartner für den Bereich Hausnotruf sein. Wir passen unsere Dienstleistung so weit wie möglich an die Bedürfnisse jedes Kooperationspartners an, finden Lösungen für spezielle Anforderungen, lassen Kooperationspartner an den Teilnahmebeiträgen partizipieren und arbeiten ständig an neuen Innovationen.



Was wir für Sie tun können

Für Patienten

Für Patienten mit Pflegestufe bieten wir als Vertragspartner der gesetzlichen Pflegeversicherung eine zuzahlungsfreie Versorgung an. Für Selbstzahler gibt es eine Versorgung schon für preisgünstige 9,95 Euro monatlich. Weitere Optionen sind die Schlüsselverwahrung bei einem tellimed vor Ort Partner und individuell auf Wohnsituationen und Beschwerden angepasste Lösungen. Das können z. B. technische Innovationen wie Falldetektoren, Bewegungsmelder oder GPS Ortung sein.

Für ambulante Pflegedienste

Pflegedienste nehmen bei der häuslichen Versorgung von pflegebedürftigen Patienten die exponierte Stellung ein. Als Hausnotrufpartner für ambulante Pflegedienste wollen wir der starke Partner in Bereich Hausnotruf für das Leistungsportfolio des ambulanten Pflegedienstes sein. Als Innovations- und Preisführer bieten wir für Pflegedienste ausgezeichnete Vermarktungsmöglichkeiten. tellimed vor Ort Partner partizipieren zusätzlich an den Teilnahmebeiträgen. Für Mitarbeiter in ambulanten Pflegediensten bieten wir spezielle Notfalltrainings an. In unserem Partnershop erhalten Kooperationspartner nützliche Dinge für die Vermarktung des Hausnotrufes, und Notfallbedarf. Im Bereich Telekommunikation bieten wir tellimed Partnern den Rufempfang der Pflegerufbereitschaft außerhalb der Bürozeiten an.

Für Krankenhäuser

Seit Einführung des DRG Systems hat die ambulante Nachversorgung an Bedeutung gewonnen. In diesem Zusammenhang ist die Hausnotrufversorgung ein wichtiger Baustein für die Versorgung von Krankenhauspatienten. Hierbei kommt es besonders auf die schnelle Lieferung und Zusatzleistungen wie Schlüsselverwahrung bei Fachpersonal und besondere Aufmerksamkeit der Hausnotrufzentrale, beispielsweise durch regelmäßige Anrufe, an. Nach erfolgter Einrichtung erhalten Pflegeüberleitungen eine Information für die eigene Dokumentation.



Hausnotruf: So geht's

Das Hausnotrufgerät

Über den mobilen Handsender kann von überall in der Wohnung ein Alarm ausgelöst werden. Der Handsender kann als Umhänger oder Armband getragen werden. Die Handsender wiegen zwischen 20 und 30g und sind in der Regel wasserdicht. tellimed bietet eine Vielzahl von Hausnotrufgeräten an, z. B. auch einen Handsender in Form einer voll funktionsfähigen Uhr. Bei der Auswahl des Gerätes und der Trageweise (Armband, Uhr, Clip) sollte grundsätzlich der Komfort des Trägers die größte Rolle spielen.

Der Notruf

Durch einen Knopfdruck auf den Handsender wird ein Signal an das dazugehörige Basisgerät, bzw. Telefon übermittelt und die Anwahl der Hausnotrufzentrale aktiviert. Das Notruftelefon stellt automatisch eine Freisprechverbindung her. Die Mitarbeiter der

Notrufzentrale rufen über einen Lautsprecher in die Wohnung hinein und hören den Patienten über ein besonders empfindliches Mikrofon. Kann ein Patient notfallbedingt nicht sprechen, oder ist zu weit vom Basisgerät entfernt, hilft die automatische Teilnehmererkennung. Die Zentrale sieht bei Auslösung automatisch den vom Patienten hinterlegten Maßnahmenplan auf einem Monitor. So ist Hilfe garantiert sicher.

Der Maßnahmenplan

Der Maßnahmenplan ist grundsätzlich individuell gestaltbar. Je mehr Informationen wir speichern dürfen, desto besser und schneller kann im Notfall Hilfe geleistet werden. Deshalb speichern wir, neben ihrer Anschrift, Zufahrt, Etage auch ihre Beschwerden, Medikamenteneinnahme, Bezugspersonen mit Rufnummern, Hausarzt und örtliche Notdienste (öffentlicher Rettungsdienst, Polizei, hausärztlicher Notdienst). Der Maßnahmenplan

ist von zentraler Bedeutung bei der Hausnotrufversorgung. Er ermöglicht eine schnelle Hilfe der Einsatzkräfte.

Die Hilfe

Empfängt die Hausnotrufzentrale einen Notruf und der Patient ist in der Lage mit der Zentrale zu sprechen, leitet das Fachpersonal eine bedarfsgerechte Hilfe ein. Das kann bei Stürzen ohne weitere Beschwerden das Verständigen eines Angehörigen, bei pflegerischen Notfällen der Pflegedienst, oder bei erkennbar lebensbedrohlichen Notfällen auch der öffentliche Rettungsdienst sein. Es empfiehlt sich, einen Schlüssel bei einem tellimed vor Ort Partner oder in einem Schlüsselsafe am Haus (erhältlich bei tellimed) zu deponieren. Das ermöglicht einen schnellen Zutritt für autorisierte Rettungskräfte.



Die Vorteile im Überblick



Hausnotrufzentrale mit medizinischem Personal



Zuzahlungsfreie Versorgung ab Pflegstufe 1



Nur 9,95 Euro für Selbstzahler



Technische Innovationen wie Falldetektor, Geo Fencing (GPS)



Partnerprogramm für tellimed vor Ort Partner



